

Tourismus 2023

Nach einem Nächtigungsplus im Jahr 2022 wurde der positive Trend auch im Kalenderjahr 2023 fortgesetzt. Insgesamt verzeichnete die Steiermark 2023 13,7 Mio. Nächtigungen, ein Plus von 5,5 % bzw. +0,7 Mio. Nächtigungen. Österreichweit nahm die Anzahl an Nächtigungen sogar um +10,4 % zu, wobei insbesondere Wien durch die Erholung des globalen Städtetourismus einen deutlichen Anstieg verzeichnete (+30,7 % bzw. 4,1 Mio. Nächtigungen). Zwar fiel das Nächtigungsplus in der Steiermark im Vorjahresvergleich nach Kärnten (+2,6 %) am geringsten aus, allerdings konnte die Steiermark im Jahr 2023 das Niveau vor der COVID-19-Pandemie im Bundesländervergleich am stärksten übertreffen (+3,3 %), während in Österreich insgesamt das Niveau von 2019 noch nicht erreicht werden konnte (-1,0 %). Mit 13,7 Mio. Nächtigungen erzielte die Steiermark im Jahr 2023 damit auch einen neuen Nächtigungshöchststand.

Österreichweit spielen insbesondere ausländische Gäste eine zentrale Rolle, 2023 entfielen rund drei Viertel der Nächtigungen auf Gäste aus dem Ausland (2023: 73,6 %). In der Steiermark hingegen kommt den heimischen Gästen eine hohe Bedeutung zu. Im Kalenderjahr 2023 war mehr als jede zweite Nächtigung (55,9 %) einem inländischen Gast zuzurechnen. Lediglich im Burgenland (76,7 %) sowie in Niederösterreich (65,1 %) wiegt die Zahl der Nächtigungen inländischer Gäste noch stärker. Nichts desto trotz nimmt die Relevanz ausländischer Gäste zu. Während im Jahr 2023 die Nächtigungen von inländischen Gästen leicht rückläufig waren (-0,5 %), stieg die Zahl der ausländischen Nächtigungen deutlich auf 6,1 Mio. Nächtigungen an (+14,2 %). Bei den ausländischen Gästen führt Deutschland, ein Fünftel der Nächtigungen entfiel im Kalenderjahr 2023 auf deutsche Gäste (+8,2 %), gefolgt von Gästen aus Ungarn, Tschechien und den Niederlanden. Die Zahl der Nächtigungen ungarischer Gäste nahm im Vorjahresvergleich um rund ein Viertel zu (+25,1 %), unterschritt jedoch das Niveau von 2019. Die Aufenthaltsdauer lag mit 3,1 Nächten in der Steiermark leicht unter dem Österreichschnitt (3,3 Nächte). Am längsten verbleiben die Gäste durchschnittlich in Kärnten (4,1 Nächte) sowie in Tirol (4,0 Nächte).

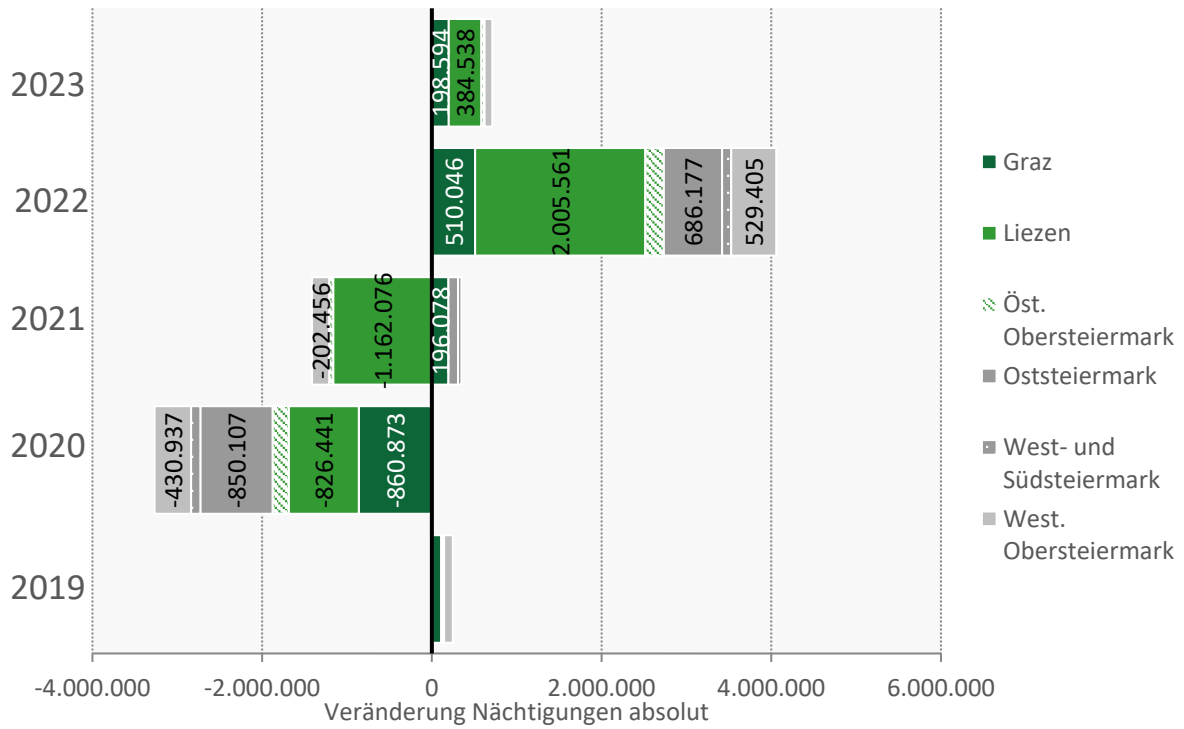
Nach wie vor ist der Bezirk Liezen die nächtigungsstärkste Region in der Steiermark. Mit 5,3 Mio. Nächtigungen wurden rund vier von zehn Nächtigungen in der NUTS-3-Region Liezen verbracht. Auch in Liezen wurde im Kalenderjahr 2023 ein Rekordstand bei den Nächtigungen erzielt. Sowohl im Vorjahresvergleich (+7,8 %) als auch im Vergleich zum Jahr 2019 (+8,1 %) konnten deutliche Zugewinne verbucht werden. Das stärkste Nächtigungsplus war 2023 in der NUTS-3-Region Graz beobachtbar (+11,6 %), mit 1,9 Mio. Nächtigungen wurde auch hier ein Rekord erzielt. Lediglich in der Oststeiermark (-1,6 %) sowie in der Westlichen Obersteiermark (-0,7 %) lag das Niveau der Nächtigungen, trotz Zugewinne, noch leicht unter dem Niveau von 2019.

Nähere Informationen zum Tourismus in der Steiermark finden sich unter:

<https://wibis-steiermark.at/wirtschaft/tourismus>

Zum Thema» <https://wib.is/b9>

Abbildung 1: Entwicklung der Nüchtigungszahlen nach den steirischen NUTS-3-Regionen (Vorjahresvergleich, Kalenderjahr)



Quelle: Statistik Austria, eigene Berechnung und Darstellung JR-POLICIES.